



Pressemitteilung der Sportschule Fürstenfeldbruck-Puch GmbH

17.01.2010

Bereit für Vancouver – Silbermedaille in St. Moritz im Viererbob

2. Platz im Viererbob für Team Angerer in St. Moritz – Alexander Mann startet bei den olympischen Spielen

Die Freude ist groß bei Alexander Mann, dem Medizinstudent, der in München wohnt und in der Sportschule Fürstenfeldbruck-Puch als Trainer arbeitet. Am Sonntag konnte das Team von Karl Angerer, in dessen Viererbob Alexander Mann fährt, alles klar machen für den Start bei den olympischen Winterspielen in Vancouver. Die offizielle Nominierung des Verbandes erfolgt am Montag.

Karl Angerer, Alexander Mann, Andreas Bredau und Gregor Bermbach haben allen Grund zum Jubeln: Beim vorletzten Weltcuprennen der Saison in St. Moritz/ Schweiz holten sie sich den zweiten Platz hinter dem Bob von André Lange und fuhren damit ihr bisher bestes Saisonergebnis ein. Das Quartett hatte es geschafft, sich mit der neuen Konstellation – erst kürzlich war Andreas Bredau nach einem Leistungstest neu ins Team gekommen – anzufreunden. Alexander Mann rutschte von Position drei auf Position zwei im Bob nach vorne. Andreas Bredau sei Position drei gewöhnt, erklärte der Münchner, und er komme mit Position zwei auch sehr gut zurecht. Das bewies er auch beim Weltcup auf der Natureisbahn in St. Moritz: Nach dem ersten Lauf lagen die Teams von Karl Angerer und André Lange zeitgleich in Führung – für das bayerische Team ein neues, aber durchaus angenehmes Gefühl. Im zweiten Lauf ging es vor allem darum, die Nerven zu behalten, sich auf seine Leistung zu konzentrieren, ohne zu viel zu riskieren. Mit einer sehr guten Startzeit von 5:14 Sekunden ging das Quartett auf die Bahn und schaffte es, die Geschwindigkeit von Kurve zu Kurve mitzunehmen – im Ziel stand fest: sie haben zehn Hundertstel Vorsprung auf den bis dahin in Führung liegenden Aleksandr Zubkov. Dass André Lange dann eine beispielhafte Fahrt zeigte, 25 Hundertstel schneller war und das Team von Karl Angerer auf Rang zwei verwies, trübte die Freude nicht. Für André Lange war es der 150. Weltcup seiner Karriere. Karl Angerer, Alexander Mann, Andreas Bredau und Gregor Bermbach werden den Weltcup in St. Moritz aber sicher auch nicht so schnell vergessen, denn ihr hervorragender zweiter Platz bescherte ihnen das Ticket zu ihren ersten olympischen Spielen – ein Traum geht damit in Erfüllung. „Der Schlitten ist gut gelaufen, Karli ist gut gefahren, es war eine geschlossen gute Leistung“, sagte Alexander Mann nach dem Gewinn der Silbermedaille.

Bereits am Samstag fuhr Alexander Mann mit Karl Angerer in St. Moritz auch im Zweierbob. Gregor Bermbach, der Stammanschieber im Zweierbob, sollte geschont werden, auch die Strecke spielte eine Rolle: „Die Strecke ist sehr gewichtsabhängig und Gregor ist zehn Kilo leichter als ich, außerdem bin ich momentan echt gut drauf“, begründete Alexander Mann,

Kontakt:

Miriam Schmitt, invivo OHG, Hasenheide 11, 82256 Fürstenfeldbruck
tel. 08141/ 35 55 35-11 und 0170/ 32 16 393 fax 08141/ 35 55 35-99
mail miriam.schmitt@invivo-ohg.de

warum er auch im Zweierbob starten durfte. Um sechs Hundertstel verpassten Angerer und Mann das Treppchen und mussten sich mit Rang vier hinter Lyndon Rush, André Lange und dem Überraschungsdritten Edwin van Calker zufrieden geben.

In St. Moritz ist die Startposition entscheidend: „Je später man dran ist, desto besser ist es, die Bahn wird schneller, wenn die Sonne rauskommt“, erklärt Alexander Mann. Im Viererbob hatten sie mit Startnummer 10 Glück, im Gegensatz zum Team von Thomas Florschütz, das mit Startnummer 1 nicht ideale Bedingungen vorfand und am Ende auf Rang 21 landete. Im Zweierbob hatten Alex Mann und Karl Angerer Startnummer vier und lagen nach dem ersten Lauf auf Rang acht. Dann schafften sie es noch, sich mit der drittbesten Zeit im zweiten Lauf auf den insgesamt vierten Platz vorzuarbeiten.

Am kommenden Wochenende stehen die letzten Weltcuprennen der Saison im österreichischen Igls auf dem Programm. Dieser Wettkampf ist gleichzeitig die Europameisterschaft und Alexander Mann hat sich direkt von St. Moritz auf den Weg nach Österreich gemacht. Obwohl sie nun die Olympiaqualifikation geschafft haben, ist auch dieser letzte Weltcup sehr wichtig, denn nun geht es darum, sich einen guten Startplatz in Vancouver zu sichern und möglichst eine EM-Medaille mit nach Hause zu bringen.

Ergebnisliste Viererbob, St. Moritz, 17.01.2010

Rank	Intermediate Time			Run		Speed		Behind	Start	2	3	Finish
	Start	2	3	4	5	Time						
1	LANGE, Andre/ HOPPE, Rene/ KUSKE, Kevin/ PUTZE, Martin (GER 1)											Total: 2:10.13
RUN1	5.12	17.17	27.25	39.98	49.33	1:05.58 (1)			107.7		145.1	50.6
RUN2	5.12	17.08	27.03	39.51	48.65	1:04.55 (1)			110.2		147.6	50.8
2	ANGERER, Karl/ MANN, Alex/ BREDAU, Andreas/ BERMBACH, Gregor (GER 3)											Total: 2:10.38 +0.25
RUN1	5.16	17.26	27.35	40.07	49.39	1:05.58 (1)			108.2		145.3	50.2
RUN2	5.14	17.21	27.22	39.74	48.88	1:04.80 (3)	+0.25		110.0		147.0	50.3
3	ZUBKOV, Alexandr/ EGOROV, Philipp/ TRUNENKOV, Dmitry/ MOISEEV, Petr (RUS 2)											Total: 2:10.48 +0.35
RUN1	5.13	17.24	27.34	40.08	49.44	1:05.67 (3)	+0.09		107.6		145.2	50.2
RUN2	5.14	17.22	27.21	39.72	48.89	1:04.81 (4)	+0.26		109.7		147.3	50.3
4	HOLCOMB, Steven/ OLSEN, Justin/ MESLER, Steve/ TOMASEVICZ, Curtis (USA 1)											Total: 2:10.58 +0.45
RUN1	5.13	17.16	27.26	40.06	49.45	1:05.80 (6)	+0.22		107.0		144.0	50.6
RUN2	5.11	17.08	27.05	39.57	48.75	1:04.78 (2)	+0.23		109.6		146.3	50.8
5	RUEEGG, Ivo/ HANDSCHIN, Roman/ LAMPARTER, Thomas/ BLOECHLIGER, Patrick (SUI 1)											Total: 2:10.84 +0.71
RUN1	5.15	17.21	27.28	40.12	49.53	1:05.80 (6)	+0.22		106.9		145.0	50.6
RUN2	5.20	17.31	27.32	39.89	49.06	1:05.04 (5)	+0.49		109.5		146.7	50.2
6	LUEDERS, Pierre/ KRIPPS, Justin/ LUMSDEN, Jesse/ WRIGHT, Neville (CAN 2)											Total: 2:10.85 +0.72
RUN1	5.15	17.27	27.41	40.13	49.46	1:05.74 (4)	+0.16		107.8		144.0	50.3
RUN2	5.15	17.23	27.29	39.85	49.05	1:05.11 (7)	+0.56		109.2		145.8	50.4

Ergebnisliste Zweierbob, St. Moritz, 16.01.2010

Rank	Intermediate Time			Run		Speed		Behind	Start	2	3	Finish
	Start	2	3	4	5	Time						
1	RUSH, Lyndon/ BROWN, Lascelles (CAN1)											Total: 2:12.34
RUN1	5.18	17.29	27.45	40.31	49.80	1:06.52 (2)	+0.10		140.707			106.596
RUN2	5.19	17.29	27.41	40.08	49.40	1:05.82 (2)	+0.13		143.198			108.375
1	LANGE, Andre/ KUSKE, Kevin (GER1)											Total: 2:12.34
RUN1	5.23	17.43	27.68	40.60	50.05	1:06.65 (7)	+0.23		142.659			106.903
RUN2	5.22	17.35	27.45	40.08	49.36	1:05.69 (1)			144.028			108.732
3	van CALKER, Edwin/ JANSMA, Sybren (NED1)											Total: 2:12.48 +0.14
RUN1	5.18	17.27	27.43	40.30	49.77	1:06.42 (1)			141.760			106.387

Kontakt:

Miriam Schmitt, invivo OHG, Hasenheide 11, 82256 Fürstenfeldbruck
tel. 08141/ 35 55 35-11 und 0170/ 32 16 393 fax 08141/ 35 55 35-99
mail miriam.schmitt@invivo-ohg.de

RUN2	5.15	17.20	27.29	40.09	49.50	1:06.06 (7)	+0.37	141.565		107.076
4	ANGERER, Karl/ MANN, Alex (GER3)								Total: 2:12.54 +0.20	
RUN1	5.24	17.39	27.60	40.54	50.07	1:06.67 (8)	+0.25	142.715		105.586
RUN2	5.23	17.36	27.49	40.19	49.50	1:05.87 (3)	+0.18	143.856		108.265
5	SCHMID, Daniel/ EGGER, Juerg (SUI3)								Total: 2:12.55 +0.21	
RUN1	5.25	17.42	27.62	40.49	49.97	1:06.59 (4)	+0.17	141.453		106.222
RUN2	5.22	17.40	27.55	40.26	49.59	1:05.96 (5)	+0.27	143.397		107.917
6	FLORSCHUETZ, Thomas/ ADJEI, Richard (GER2)								Total: 2:12.67 +0.33	
RUN1	5.26	17.44	27.64	40.50	49.96	1:06.52 (2)	+0.10	142.602		106.661
RUN2	5.27	17.46	27.63	40.41	49.76	1:06.15 (8)	+0.46	143.971		108.099

Der aktuelle Weltcup-Stand im Viererbob:

1. Steven Holcomb (USA)
2. John Napier (USA)
3. Janis Minins (LAT)
4. André Lange (GER 1)
5. Thomas Florschütz (GER 2)
6. Lyndon Rush (CAN)
7. Ivo Rüegg (SUI)
8. Karl Angerer (GER 3)
9. Dimitry Abramovitch (RUS)
10. Aleksandr Zubkov (RUS)

Kontakt:

Miriam Schmitt, invivo OHG, Hasenheide 11, 82256 Fürstenfeldbruck
tel. 08141/ 35 55 35-11 und 0170/ 32 16 393 fax 08141/ 35 55 35-99
mail miriam.schmitt@invivo-ohg.de